

LEITBILD YFU (SCHWEIZ)

(2024.01.03)



YOUTH FOR UNDERSTANDING
Switzerland

YFU ALS BILDUNGSVERMITTLER DURCH SCHÜLERAUSTAUSCH

YFU Schweiz bietet interkulturelle Bildung für Schüler*innen, Gastfamilien und Schulen.

YFU-Programme sind erfahrungsorientiert und fördern so die direkte Begegnung mit einer anderen Kultur durch das Eintauchen in diese.

YFU-Programme sind primär auf Jugendliche zugeschnitten, da diese ein grosses persönliches Wachstumspotenzial haben und später als Botschafter wirken können.

Gleichzeitig setzt sich YFU Schweiz für die Gegenseitigkeit im Austausch ein und sieht das Entsenden und Aufnehmen als integralen Bestandteil des Austauschprogramms. Daher bietet YFU Schweiz Familien die Möglichkeit, Jugendliche aus anderen Kulturen aufzunehmen. Die Familien können aus erster Hand die Freuden und bereichernden Erfahrungen erleben, die mit der Aufnahme eines neuen Mitglieds im eigenen Zuhause verbunden sind.

Um die Qualität der interkulturellen Austausch Erfahrung zu gewährleisten, ist eine Vorbereitung und Unterstützung von grösster Bedeutung. Stipendien oder andere Zuschüsse stehen bei Bedarf zur Verfügung, um die Programmteilnahme für alle geeigneten Schüler*innen, Gastfamilien und YFU-Partnern, sicherzustellen.

Das Ziel von YFU Schweiz ist es, so viele Austauschprogramme wie möglich anzubieten und dabei die hohen Standards, zu denen sich YFU verpflichtet hat, vollständig einzuhalten.

Innerhalb des YFU-Netzwerks agiert YFU Schweiz als eine zuverlässige, kooperative, unterstützende und innovative Organisation, die sich um konstruktive und nachhaltige Partnerschaften bemüht.

YFU Schweiz unterhält zudem enge Beziehungen zu Schulen. Gemeinsam mit Intermundo, dem Schweizer Dachverband für Non-Profit-Jugendaustausch, bietet YFU Schweiz Aktivitäten an, um die interkulturelle Sensibilität von Lehrpersonen und Schüler*innen zu fördern.

YFU ALS INTEGRATIVE GEMEINSCHAFT

YFU Schweiz lädt Menschen aller Generationen, Geschlechter und Hintergründe aktiv ein, sich in die YFU-Gemeinschaft einzubringen. Die Organisation schätzt die Vielfalt und ist bestrebt, gegenseitigen Respekt und soziale Verantwortung zu fördern.

YFU Schweiz legt grossen Wert auf die Entwicklung interkultureller Kompetenzen aller Teilnehmenden innerhalb der YFU-Gemeinschaft.

Alle Beteiligten begegnen sich mit Respekt, arbeiten zusammen und lernen voneinander, um ein besseres Verständnis in der Welt zu fördern. YFU Schweiz ist bestrebt, ein anregendes und unterstützendes Lernumfeld zu schaffen.

Soziale und unterhaltsame Aktivitäten werden auf regionaler, nationaler und internationaler Ebene angeboten, um allen Teilnehmenden die Möglichkeit zu geben, ihr interkulturelles Netzwerk zu erweitern und gleichzeitig ihre Persönlichkeit und Kompetenzen zu entwickeln.

YFU ALS TRANSFORMATIVE CHANCE FÜR EHRENAMTLICHE

YFU Schweiz fördert Möglichkeiten, die es allen erlaubt, sich auf eine einzigartige Reise zu begeben und ihre eigenen Erfahrungen an neue Generationen von Schüler*innen, Familien und Freiwilligen weiterzugeben.

YFU Schweiz schafft ein Umfeld, das Raum für persönliches Wachstum und lebenslanges Lernen bietet. YFU Schweiz bietet seinen Mitgliedern, Freiwilligen und Programmteilnehmenden relevante und qualitativ hochwertige Bildungsaktivitäten und Coaching an.

YFU Schweiz ermutigt seine Mitglieder, wichtige Aufgaben und Führungsrollen auf verschiedenen Ebenen der Organisation zu übernehmen. Sie erhalten Schulungen, die sich darauf konzentrieren, den Freiwilligen praktische und nützliche Werkzeuge an die Hand zu geben, damit sie sich bei ihren täglichen Aufgaben bei YFU Schweiz wohl und kompetent fühlen.

YFU-Freiwillige handeln verantwortungsbewusst und kooperativ, indem sie die Auswirkungen ihres Handelns vorhersehen, sich mit anderen absprechen und alle rechtzeitig informieren. Sie werden ermutigt, innovative Wege auszuprobieren und dabei einen Geist der Transparenz, der Verantwortlichkeit und der Offenheit für Feedback zu bewahren. Sie entwickeln ihr spezifisches Aufgabengebiet und achten besonders darauf, ein starkes Netzwerk von Freiwilligen um sich herum aufzubauen und zu entwickeln. Als Belohnung für ihr Engagement und ihre erworbenen Fähigkeiten haben die Freiwilligen Anspruch auf eine persönliche Empfehlung (Arbeitszeugnis).

YFU Schweiz ermutigt seine Freiwilligen, über die nationalen Grenzen hinauszugehen und die Austauschmöglichkeiten innerhalb des globalen YFU-Netzwerks zu nutzen, wie z.B. Praktika bei anderen YFU-Partnern.

YFU ALS KOLLABORATIVER UND ANPASSUNGSFÄHIGER RAHMEN

YFU Schweiz ist eine agile Organisation. Sie passt sich den sich verändernden Rahmenbedingungen an und lebt die Prinzipien des Wissensmanagements, um jederzeit in der Lage zu sein, die internationalen YFU-Standards zu erfüllen.

Die Rahmenbedingungen von YFU Schweiz spiegeln die demokratischen, pädagogischen und sozialen Werte der Organisation wider. Wann immer möglich und realistisch, werden Entscheidungen im Konsens getroffen. Regionale und kulturelle Besonderheiten werden berücksichtigt und respektiert.

Die Struktur von YFU Schweiz zielt darauf ab, ein optimales Gleichgewicht zwischen den freiwilligen Aktivitäten vor Ort und der administrativen, finanziellen und professionellen Unterstützung des Programms auf nationaler Ebene zu wahren. Sie sieht klar definierte Prozesse, eine ausgewogene Verteilung der Verantwortlichkeiten und ein kontinuierliches Monitoring vor, die regelmässig überprüft und an veränderte Umstände angepasst werden. Darüber hinaus werden Nachhaltigkeitsfaktoren (die alle operativen Bereiche wie Reisen, Finanzen usw. betreffen) bei der Entscheidungsfindung sorgfältig berücksichtigt.

